

Mitglied SPD-Fraktion

Ausschussmitglied Karlheinz Föhlinger
Ausschussmitglied Uwe Reese
Ausschussmitglied Hermann Stolle
Ausschussmitglied Angelika Thwin

Mitglied CDU-Fraktion

Ausschussmitglied Martin Harms

Mitglied FDP-Fraktion

Ausschussmitglied Michael von Teichman

Mitglied Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Stellv. Ausschussvorsitzender Claus Westerman

Mitglied Gruppe BASU/Tholen

Ausschussvorsitzender Joachim Tjaden

von der Verwaltung

Fachbereichsleitung 36 Gerold Janßen
Protokollführer Thomas Kamin
Ralf Kohlwes
Praktikantin Frau Michler

vom Eigenbetrieb

Werksleitung Eigenbetrieb 17 Oliver Leinert

Es fehlte entschuldigt

Ausschussmitglied Stephan Hellwig
beratendes Mitglied Gerd Martens
Ausschussmitglied Philipp Panzer

Naturschutzbeauftragter

beratendes Mitglied Klaus Börgmann

Niedersächsische Landesforsten

Herr Bent
Herr Dippel

A Öffentlicher Teil

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Genehmigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschriften über die Sitzungen am 04.02.2009, am 16.02.2009 (Sondersitzung) sowie am 04.03.2009 (öffentlicher Teil)
- 4 Mitteilungen und Anfragen
- 4.1 Kompensationsflächenpool Wittmunder Wald, Sachstandsbericht, Vortrag: Herr Ralf Kohlwes, FB 36
- 4.2 Sachstandsbericht "Energetische Gebäudesanierung Schulen/Konjunkturpaket II", Vortrag: Herr Oliver Leinert, FB 17
- 4.3 Energieeffiziente, Naturverträgliche Straßenbeleuchtung, Vortrag: Herr Klaus Börgmann, Naturschutzbeauftragter der Stadt Wilhelmshaven
- 4.4 Fahrgemeinschaft zur nächsten Ausschusssitzung
- 4.5 Fettkugeln
- 4.6 Banter See - Freistrahler
- 4.7 Flächenentsiegelung
- 4.8 Überbauung von Kompensationsflächen - Schaarreihe
- 4.9 Leitungstrasse an der Ostfriesenstraße
- 4.10 Fledermaus- und Hautflüglerbeauftragter
- 4.11 Exkursion

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
Der Vorsitzende Herr Tjaden eröffnete um 14:00 Uhr die Sitzung und begrüßte alle Anwesenden.
Er stellte die ordnungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit fest.
Einwände wurden nicht erhoben.

- 2 Genehmigung der Tagesordnung
Die Tagesordnung der heutigen Sitzung wurde **einstimmig** genehmigt.

- 3 Genehmigung der Niederschriften über die Sitzungen am 04.02.2009, am 16.02.2009 (Sondersitzung) sowie am 04.03.2009 (öffentlicher Teil)
Die Niederschriften über die Sitzungen des Ausschusses für Umwelt, Landwirtschaft und Brandschutz vom 04.02.2009, 16.02.2009 und 04.03.2009 (öffentlicher Teil) wurden **einstimmig** genehmigt.

- 4 Mitteilungen und Anfragen

- 4.1 Kompensationsflächenpool Wittmunder Wald, Sachstandsbericht, Vortrag: Herr Ralf Kohlwes, FB 36

Herr Dippel begrüßte die Ausschussmitglieder und berichtete einleitend zum Stand der Flächenentwicklung im Wittmunder Wald, der mit ca. 700 ha der größte zusammenhängende Wald in Ostfriesland ist.

Nach Erläuterungen zum rechtlichen Hintergrund der Kompensationsmaßnahmen durch Herrn Kohlwes, stellte Herr Bent die landschaftshistorische Entwicklung des Waldes dar. Der Wittmunder Wald befindet sich auf einem in der Eiszeit entstandenen Geestrücken, was die Bildung von Mooren begünstigte. Im Laufe der Jahrhunderte verschwand der ursprüngliche Feuchtwald. Ab ca. 1860 begann die Aufforstung der Marschflächen, allerdings vornehmlich mit Nadelbäumen. Zu diesem Zweck waren seinerzeit umfangreiche Entwässerungsmaßnahmen der Moorstandorte nötig.

Ziele der jetzigen Renaturierung sind die Bildung von Feuchtwäldern und – gebüschten aus einheimischen, standortgerechten Baum- und Straucharten, ggf. verzahnt mit gehölzfreien bis –armen Teilflächen wie Waldmooren und –seen sowie Seggenflächen.

Beim anschließenden Ortstermin wurde anhand ausgewählter Flächen die praktische Umsetzung der Planungen gezeigt und erklärt.

4.2 Sachstandsbericht "Energetische Gebäudesanierung Schulen/Konjunkturpaket II", Vortrag: Herr Oliver Leinert, FB 17

Herr Leinert stellte mittels einer Power-Point-Präsentation (s. Anlage) ausführlich die vorgesehen Maßnahmen zur Gebäudesanierung dar.

Dabei ging er insbesondere auf den Kostenrahmen der jeweiligen Maßnahmen, den von der Stadt zu finanzierenden Anteil und die Einsparerwartung an Energiekosten ein.

Herr Westerman empfahl die Berücksichtigung von Solarthermie.

Auf Nachfrage von Herrn Börgmann, teilte Herr Leinert mit, dass die Fledermausquartiere bei der Banter Kaserne bekannt sind und das Vorgehen mit der Naturschutzbehörde abgestimmt sei.

4.3 Energieeffiziente, Naturverträgliche Straßenbeleuchtung, Vortrag: Herr Klaus Börgmann, Naturschutzbeauftragter der Stadt Wilhelmshaven

Herr Börgmann warb darum bereits im Planungsstadium Aspekte des Artenschutzes und der Energieeffizienz vertraglich zu sichern und bat die Politik sich hier unterstützend einzubringen.

Der Umfang, die Art und Intensität der nächtlichen Beleuchtung, insbesondere durch Quecksilberdampf-Hochdrucklampen führen zu einer schleichenden Ausdünnung der Insektenfauna durch Tod an der Lichtquelle, zusätzlicher Aktivität oder auch völliger Passivität während der „Lichtzeit“. Die Insekten werden vom Licht angezogen und können sich anschließend dem Lichtkegel nicht mehr entziehen. Dabei ist diese Aussage nicht zu generalisieren, denn Insekten werden nur von dem kurzwelligem Spektrum des Lichts (340 – 440 nm) „angesprochen“. Lampen mit einem Wellenspektrum außerhalb dieses Bereichs, wie Natriumdampf-Niederdrucklampen, „leuchten“ oberhalb dieses Bereiches und bilden dazu noch eine energiesparende Alternative bei gleichwertiger Lichtausbeute. In Wilhelmshaven werden insgesamt ca. 13.700 Lampen betrieben, davon noch 11.400 Quecksilberdampf-Hochdrucklampen.

Anschließende Fragen der Ausschussmitglieder beantwortete Herr Börgmann.

Die Herren Dr. von Teichman und Harms berichteten, dass bei der GEW und der SGW dieses Thema bekannt ist und Beachtung findet.

Die vertragliche Situation zur Straßenbeleuchtung gestaltet SGW zusammen mit der GEW, ergänzte Herr Janßen.

4.4 Fahrgemeinschaft zur nächsten Ausschusssitzung

Herr Westerman regte die Organisation einer gemeinsamen Busfahrt zur nächsten Ausschusssitzung in Südbollenhagen an.

4.5 Fettkugeln

Herr Tjaden berichtete von angeschwemmten Fettkugeln an der Küste zwischen der Brücke der WRG und dem Jade-Weser-Port. Es handelt sich eventuell um Maschinenfette von Baumaschinen, allerdings wurden beim Ortstermin keine Fettkugeln vorgefunden und auch befragte Passanten hatten diese nicht gesichtet, so Herr Janßen.

4.6 Banter See - Freistrahler

Auf Nachfrage von Herr Dr. v. Teichmann teilte Herr Janßen mit, dass beide Maschinen seit der ersten Aprilwoche in Betrieb sind. Er wird in der nächsten Sitzung zu den ersten Erfahrungen berichten. Es ist allerdings nicht zu erwarten, dass bereits in diesem Jahr eine Blaualgenblüte verhindert wird. Sollte sich die Notwendigkeit des Absaugens eines Blaualgenteppechs ergeben, erfolgt der Einsatz einer Firma aus Bremen.

4.7 Flächenentsiegelung

Herr Kohlwes teilte auf Nachfrage von Herrn Dr. von Teichman mit, dass derzeit keine neuen Erkenntnisse vorliegen.

4.8 Überbauung von Kompensationsflächen - Schaarreihe

Herrn Tjaden monierte den nicht erkennbaren Rückbau. Herr Janßen verwies auf die Anordnung durch die Bauordnung und die fehlende Zuständigkeit des FB 36. Die Flächen werden nicht mehr im Kompensationsflächenpool geführt und sind damit dem Einflussbereich des FB 36 entzogen.

Herr Föhlinger wies auf den finanziellen Schaden für die Stadt Wilhelmshaven hin. Hier erweiterten die Grundstückseigentümer nachträglich zu einem sehr günstigen Preis ihr Grundstück, während andere Bauherren für größere Grundstücke den vollen Bodenpreis zahlen mussten.

4.9 Leitungstrasse an der Ostfriesenstraße

Auf Nachfrage von Herrn Tjaden teilte Herr Kohlwes mit, dass alle den Bereich um das Pumpwerk Nord zwischen Autobahn und Maade betreffenden Vorhaben und die daraus resultierenden Problematiken bekannt seien.

4.10 Fledermaus- und Hautflüglerbeauftragter

Herr Dr. von Teichman regte an, den Fledermausbeauftragten des Landes und den Hautflüglerbeauftragten der Stadt zu einer der kommenden Sitzungen einzuladen.

4.11 Exkursion

In den vergangenen Jahren wurden Fahrrad-Exkursionen durchgeführt. Herr Dr. von Teichman schlug eine Tour des Ausschusses im September vor.

Es folgte der nichtöffentliche Teil der Sitzung.

Ende der Sitzung 17:05 Uhr

Unterschrift
Dezernent

Unterschrift
Vorsitzende/r

Unterschrift
Protokollführer/in